Monatlich erscheint eine Nummer und die Pränumeration beträgt jährlich 3 fl. 70 kr. Oesterreichischer Währung.

LOTOS.

Man pränumerirt in der Redaction (Carlsplatz No. 556—2.) oder in der J. G. Calvé'schen k. k. Univ.-Buchhandlung in Prag.

Zeitschrift für Naturwissenschaften.

Redacteur:

Dr. Wilh. Rud. Weitenweber in Prag.

XIII. Jahrgang. März. 1863.

Inhalt: Vereinsangelegenheiten. — Ueber das Leuchten des Meeres, von *J. Walter*. — Ueber den Apatit von Přibram, von *Helmhacker*. — Beitrag zur Naturökonomie der Milben, von *Kirchner*. — Miscellen von *Weitenweber*

Vereinsangelegenheiten.

Versammlung am 6. Februar 1863.

I. Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 23. Januar l. J.

II. Vortrag des Hrn. Prof. Dr. *Victor Pierre* über die Fortschritte in der Construction und der Wahl der Prüfungsmittel der Mikroskope, mit Demonstrationen.

III. Wahl der Herren: Med. et Chir. Dr. *Jakob Schütz* und pharm. stud. *Wilhelm Gintl* in Prag zu wirklichen Mitgliedern des Vereins.

Versammlung am 20. Februar.

I. Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 6. dess. M.

II. Für die Vereins-Bibliothek waren eingelaufen:

a) Vereinigte Frauendorfer Blätter. Jahrg. 1862 Nro. 52. — 1863 Nro. 1—3.

b) J. G. Ausfeld, Verzeichniss von Gemüse-, Blumen- und Holzsamen für 1863.

III. Vortrag des Hrn. *J. Schick* über Hämatin und die Farbe des Blutes.

Versammlung am 6. März.

I. Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 20. Februar.

II. Für die Vereinsbibliothek waren eingelaufen:

a) Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt. Wien 1861—62. XII. Band Nro. 4.

b) Correspondenzblatt des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg. 16. Jahrg.

download unter www.biologiezentrum.at

c) Gemeinützige Wochenschrift u s. w. Würzburg 1862. XII. Jahrg. Nro. 40 – 52.

d) Verhandlungen u. Mittheilungen des siebenbürg. Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt 1862. Nro. 9. 10.

e) Vereinigte Frauendorfer Blätter. 1863. Nro. 3—5.

f) Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturwiss. Gesellschaft während 1861—62.

g) *A. E. Reuss.* Die Foraminiferen-Familie der Lagenideen. Wien 1863. (Sep-Abdruck, vom Hrn. Verf.)

III. Vortrag des Hrn. k. k. Regimentsarztes Dr. *J. Neudörfer* über die Transfusion des Blutes, in physiologischer u. therapeutischer Beziehung. Erster Theil.

IV. Vortrag des Hrn. Dr. *Alfred Přibram* über den Einfluss der Bodenbeschaffenheit u. s. w. auf die Form der Pflanzen.

V. Wahl des Hrn. *Ignaz Mache*, Lehrers der Mathematik und Physik an der Ober-Realschule in Elbogen, zum Vereinsmitgliede.

Ueber das Leuchten des Meeres.

Von Prof. *J. Walter* in Prag.

(Beschluss von S. 31.)

Es war im Jahre 1685, als *Leuwenhoeck* in einem Tropfen gesammelten Regenwassers Thierchen entdeckte, die von einer bald darauf erfolgten zweiten Entdeckung ihren Namen erhielten. Er hoffte nämlich mit Hilfe des Mikroskopes die beissende Eigenschaft des Pfeffers erkennen zu können, und übergoss ihn mit Wasser. Als das Wasser verdunstet war, goss er neues hinzu und war erstaunt, nach einiger Zeit das Gefäss von Thieren wimmeln zu sehen, welche jenen aus dem Regentropfen zu gleichen schienen. Nachdem Leuwenhoeck diese seine Beobachtungen bekannt gemacht, wurde es fast eine Modesache, mit Infusionen Versuche anzustellen. Jeder glaubte sich dabei auf sein Auge und auf ein schlechtes Mikroskop verlassen zu können, und so hatte man, ohne Urtheil, mitunter die wunderbarsten Dinge aus den Aufgüssen zu Tage gefördert. Eine Menge Bücher erschienen, die den Gegenstand dem gebildeten Publikum zugänglich zu machen suchten. Eines der absonderlichsten hat den Ingenieur *Griendel* von Ach zum Verfasser, der unter Anderem sogar die Entstehung eines Laubfrosches aus einem Tropfen Maithau beobachtete. Selbst noch in unserem Jahrhunderte, nämlich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1863

Band/Volume: 13

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 33-34